

Missionsorientierte EU-Förderung für Forschung und Innovation: Bericht und Umfrage veröffentlicht

28.02.2018 | Berichterstattung weltweit

Der Bericht regt an, über Missionen die Kraft von Forschung und Innovation zu kanalisieren und soll einen wesentlichen Beitrag für das Nachfolgeprogramm von Horizont 2020 leisten. Die EU-Kommission hat dazu auch eine öffentliche Umfrage gestartet.

Die Europäische Kommission hat den Bericht "[Mission-oriented research & innovation in the European Union - A problem-solving approach to fuel innovation-led growth](#)" von Frau Professor Mariana Mazzucato, Lehrstuhl für "Economics of Innovation and Public Value" am University College London, veröffentlicht.

Frau Prof. Mazzucato regt an, über Missionen die Kraft von Forschung und Innovation zu kanalisieren, um nicht nur das Wirtschaftswachstum zu fördern, sondern auch die Herausforderungen unserer Zeit zu lösen. Der Bericht empfiehlt fünf Schlüsselkriterien für die Auswahl dieser Missionen: Diese sollen

- kühn und inspirierend sowie von großer gesellschaftlicher Relevanz sein;
- ehrgeizig, aber realistisch sein;
- Innovationen über Disziplinen, Bereiche und Akteure hinweg fördern;
- eine klare Zielrichtung und Zeitrahmen vorgeben und messbar sein sowie
- eine Vielzahl von Lösungen im Bottom-up-Verfahren erfordern.

Der Bericht wurde im Auftrag des EU-Kommissars für Forschung, Wissenschaft und Innovation geschrieben und soll einen wesentlichen Beitrag für das Nachfolgeprogramm von Horizont 2020 leisten. Die Europäische Kommission lädt die breite Öffentlichkeit sowie Interessensgruppen ein, Rückmeldung zum zu geben und Vorschläge für mögliche Forschungs- und Innovationsmissionen zu machen. Die [Meinungsumfrage](#) ist bis zum 3. April 2018 geöffnet.

Quelle: EUB-Telegramm 4/2018 - DLR Projektträger, EU-Büro des BMBF

Redaktion: 28.02.2018 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: EU

Themen: Strategie und Rahmenbedingungen, Förderung, Innovation

[Zurück](#)

Weitere Informationen